

PRESSEMELDUNG

Auftaktveranstaltung: INposition fördert weibliche Führungskräfte

Hamburg, 27.04.2011. – Am 5. Mai wird das Projekt INposition zur Unterstützung der Karrieren von Akademikerinnen der Öffentlichkeit vorgestellt. Die Auftaktveranstaltung findet in der Aula der Hochschule für bildende Künste in Hamburg (HFbK) statt und beginnt um 18.30 Uhr. Organisator ist das neugegründete Forum für Akademikerinnen an Hochschulen und in der Wirtschaft (FAHW) e. V.

INposition will hochqualifizierten Akademikerinnen effiziente Strategien zur Erlangung von gutdotierten Führungspositionen in Unternehmen und Hochschulen vermitteln. Das Angebot richtet sich zunächst an Promovierte. „Das Innovative unseres Ansatzes besteht darin, den Frauen erstmals eine schlüssige Systematik für den Karriereweg an die Hand zu geben“, so die Leiterin von INposition, Carola Günther. Geplant sind Vorträge, Workshops, Seminare, Coaching und Mentoring zu den Themenkreisen ‚Haus der Karriere‘, ‚Frauen und Macht‘ und ‚Faktor Frau‘. Carola Günther wird das Projekt am 5. Mai in Grundzügen präsentieren.

Zum offiziellen Programm der Veranstaltung in der Aula der Hochschule für bildende Künste (HFbK) am Lerchenfeld 2 in Hamburg gehören außerdem Grußworte von Martin Köttering (Präsident der HFbK) und Prof. Dr. Birgit Weiher (FAHW) sowie eines Vertreters der Behörde für Wissenschaft und Forschung (BWF) und von Prof. Dr. Michel Domsch (Helmut-Schmidt-Universität). Im Anschluss folgt ein Vortrag der ausgewiesenen Gender- und Diversity-Spezialistin Prof. Dr. Gertraude Krell (FU Berlin). Ein Umtrunk und Zeit für Gespräche runden das Programm ab. Die Teilnahme ist kostenlos. Um Anmeldung wird per Email an info@inposition-hh.de (Website: www.inposition-hh.de) gebeten.

Veranstalter ist der Ende 2010 gegründete Verein Forum für Akademikerinnen an Hochschulen und in Wirtschaft (FAHW) e. V., der das Projekt INposition ins Leben gerufen hat. Erste Vorsitzende ist Prof. Dr. Birgit Weiher, die an der Hochschule für angewandte Wissenschaften in Hamburg (HAW) Recht lehrt. „Ziel des Vereins ist es, junge Akademikerinnen bei einer möglichst frühen Entscheidung für eine Karriere zu unterstützen und den Erfolg sicherzustellen“, betont Prof. Weiher.

Gefördert wird INposition durch die Hamburger Behörde für Wissenschaft und Forschung sowie den Europäischen Sozialfonds. Als starken Kooperationspartner konnte das FAHW e. V. die Helmut-Schmidt-Universität gewinnen. Schon bei der Veranstaltung der Handelskammer Hamburg zum Weltfrauentag am 8. März war der Stand von INposition gut besucht und verzeichnete bereits viele Anmeldungen für die Auftaktveranstaltung am 5. Mai.

Kontakt:

INposition

Forum für Akademikerinnen an Hochschulen und in der Wirtschaft (FAHW) e. V.
Alexanderstraße 1, 20099 Hamburg

Bärbel Bongartz

Tel.: 040-42875-7071/7072

Email: bbongartz@inposition-hh.de

www.inposition-hh.de